

Ein besonderes Geschenk

Text: Ruthild Wilson

Musik: Heinz-Helmut Jost

$\text{♩} = \text{♩} \text{ } \text{♩} \text{ } \text{♩}$ C

1. Ich hab gar kein Geld — a - ber Lie - be
2. Ich hab gleich ge - wusst — in dem Krip - da

Am E
ganz, ganz tol - le I - de - en. kind braucht be -
feh - len noch die Ge - schen - ke. das Kind — auch —

C E F G
stimmt kei - nen Nerz — kei - ne Ju - we - len.
gar nicht so viel. — was ich ihm schen - ke.

Refrain A C# Cmaj7 Dm
Ein M — mit ei - ge - nen Hän - den, das will ich dem Je -

C A C# Dm
- ken. Es braucht sich dann nicht — mehr so
1. (Schluss)

C Dm F G (C)
zu füh - len, denn es kann mit dem Mäus - chen spie - len. (zu Str.2)

Bridge

Am Dm
- len. Wenn man je - man - den liebt, — ist es schön, wenn's was gibt, — das

G C Am
man ihm schen - ken kann. Denn ich weiß ganz gut, — wie

Dm G C
gut das tut, — wenn je - mand mir was schenkt. Ja, ich weiß —

Dm D#° C E Am Dm^{add9} F G zum Refrain
— ganz gut, — wie gut — das tut, — wenn je - mand an — mich denkt. — C

© 1996 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

L273009 1/1